

[5646.] Soeben haben wir versandt:

Dr. S. Berghaus,

Was man von der Erde weiß.

Ein Lesebuch

zur Selbstbelehrung für die Gebildeten aller Stände.

1. Lieferung.

Obgleich wir die Auflage dieser Lieferung ursprünglich auf 6000 Expl. bestimmt hatten, so zwangen uns die eingehenden massenhaften Bestellungen noch vor Ausgabe, dieselbe nochmals in 4000 Expl. drucken zu lassen, wollten wir andererseits Reductionen der Bestellungen vermeiden. Hierdurch wurde leider die Ausgabe der Lieferung um einige Tage verzögert.

Gleichzeitig sandten wir auch die zur Lieferung verlangten Prospekte sowohl mit als ohne Firma in der angegebenen Anzahl mit ab, und zwar wo das Gewicht des Paketes es erlaubte, direct per Eisenbahn franco oder wo gewünscht per Post franco.

Da wir unsererseits nirgends Anstand nehmen, den gemachten Anforderungen zu entsprechen, so glauben wir auch, uns der nachhaltigsten Verwendung unserer geehrten Herren Kollegen versichert halten zu dürfen. Die zweite Lieferung folgt in einigen Tagen in verhältnismäßiger Anzahl nach und sehen wir dann gest. Angabe des feststen Bedarfs der weiteren Fortsetzung entgegen.

Das Werk erscheint, wie bekannt, in 16 bis 18 Lieferungen in gr. 8. von 4 bis 5 Bogen Stärke und ist der Preis einer Lieferung 7½ Sgr. ord., 5½ Sgr. netto, 5 Sgr. baar, auf 10 nach und nach bezogene Exempl. 1 Freieremplar.

Berlin. Hasselberg'sche Verlagsbdlg.

[5647.] Im Verlag von Wilhelm Roth in Wiesbaden ist soeben erschienen und steht auf Verlangen à Cond. zu Diensten:

Der Herr ist mein Schild.

Trost und Ermahnung

in

Predigten

von

Heinrich Christian Köhler,

evangelischem Caplane in Wiesbaden.

8. Geh. 1 fl. 48 kr. — 1 fl. ord. mit ¼.

Die freundliche Aufnahme, welche die im vorigen Jahr von demselben Verfasser erschienene Sammlung Predigten „der Weg zum Leben“ gefunden hat, läßt mich hoffen, daß eine thätige Verwendung für diese Sammlung, um welche ich hiermit bitte, auch nur lohnend sein wird.

Fortsetzungen — Nur auf Verlangen.

[5648.] Am 1. Mai expedire ich die bestellten Fortsetzungen von:

Bernhard, Concordanz. II. Aufl. 2. u. 3. Liefg. à 10 Ngr.

Rüstow, der Krieg. 4. u. 5. Liefg. à 10 Ngr. und erinnere abermals an die rückständigen Bestellungen.

Unverlangt keine Fortsetzung.

Leipzig, Ende April 1856.

Gustav Mayer.

Dreißundzwanzigster Jahrgang.

[5649.] In meinem Verlage ist im J. 1852 erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Eine Stunde

in

Betrachtung und Anbetung

vor dem

hochwürdigsten Gute.

Nach dem Französischen herausgegeben

von

Abbé F. Jung.

Ein Missions-Andenken.

Mit Erzbischöflicher Approbation.

12. Geh. 7½ Sgr.

Das im südlichen Deutschland im vor. Jahre unter dem Titel: „Betrachtungen über das allerheil. Altarsakrament“ erschienene Werkchen ist eine Uebersetzung desselben französischen Originals und kostet 15 Sgr.

Das in meinem Verlage erschienene Werkchen kostet zwar nur 7½ Sgr., dürfte aber, sowohl hinsichtlich der Correctheit der Uebersetzung, als der innern Ausstattung, dem letztern Werkchen nicht nachstehen.

Münster, 15. April 1856.

Friedr. Regensberg.

[5650.] Bei Wilh. Schulze in Berlin erschienen und steht auf Verlangen à Cond. zu Diensten:

Artikel 12 der Verfassung des preuss. Staates. Ein Zeugniß wider denselben.

8. geh. 5 Sgr. ord., 3½ Sgr. netto.

Bachmann, J. F., zur Geschichte der Berliner Gesangbücher. Ein hymnolog. Beitrag. gr. 8. geh. 3 fl. ord., 2 fl. 7½ Sgr. netto.

Brieger, C. F., populäre Auslegung d. heil. Passion nach Dr. Bugenhagen's Passional. 8. geh. 12 Sgr. ord., 9 Sgr. netto.

Euen, F., d. naturw. Materialismus in seinem Princip u. f. Consequenzen. Ein Vortrag. 8. geh. 5 Sgr. ord., 3½ Sgr. netto.

Neues zum Alten, eine Samml. v. Predigten auf solche kirchl. Festtage, f. welche die alten Postillen gewöhnl. nichts bieten. 8. geh. 20 Sgr. ord., 13½ Sgr. netto.

Schmieder, über den Ursprung d. bischöfl. Amtes. Ein Vortrag. 8. geh. 4 Sgr. ord., 2½ Sgr. netto.

Siegel, A. L., Moses mit bes. Beziehung auf seinen Aufenthalt in Aegypten. Ein Vortrag. 8. geh. 4 Sgr. ord., 2½ Sgr. netto.

Steffann, C., Adventsklänge aus alter Zeit. Sieben Adventsbetrachtungen. 8. geh. 10 Sgr. ord., 6½ Sgr. netto.

[5651.] Von Dr. Fr. J. Günther's christlichen Andachten über die Psalmen

ist die 2. Lief. versandt. Lief. 3. (der Schluß) folgt baldigst.

Ich liefere auf 5 Exemplare 1 Freieremplar und stelle bei ansehnlichem Bedarf Partiepreise.

Pfeffer's Verlag in Halle.

[5652.] Die bestellten Exemplare von Ganz Wien für Einen Gulden. 4. Aufl. Umgebungen von Wien. Ganz Paris für 2 Francs. 3. Aufl. Brunnen- und Bade-Kalender. 2. Aufl. sind jetzt expedirt. Ich bitte um gest. Angabe weiteren Bedarfs, da ich unverlangt nichts versende.

Theobald Grieben in Berlin.

[5653.] Heute versandte ich zur Fortsetzung: Der

Civilingenieur.

Zeitschrift für das Ingenieurwesen.

Unter besonderer Mitwirkung

von

Julius Weisbach,

Professor an der K. S. Bergakademie zu Freiberg,

und

C. R. Bornemann,

Kunstmeister zu Freiberg,

herausgegeben

von

Dr. Gustav Zeuner,

Professor am eidgenössischen Polytechnikum zu Zürich.

Neue Folge. Zweiter Band. Sechstes und siebentes Heft.

Mit 8 Tafeln Zeichnungen.

Freiberg, 24. April 1856.

J. G. Engelhardt.

[5654.] Thätigen Sortimentshandlungen empfehle ich zu fortdauernder Verwendung:

Taschenbuch

der

norddeutschen Flora.

Aus den besten Quellen für angehende Botaniker zusammengestellt

von

Wilhelm Piper.

Zweite Auflage. (1854.)

8. eleg. geh. Preis 1 fl. mit 40 % in Rechnung, 50 % fest und 60 % baar.

Bei Einführung in Schulen gebe ich das Buch zu 20 Sgr. ord.

W. Dieke in Anclam.

[5655.] Bei Rob. Hoffmann in Leipzig erschienen soeben in Commission und kann nur auf Verlangen à Cond. versandt werden:

Memorabilien

der

Veterinär-Medicin

in Russland.

Herausgeg. von dem Vereine der prakt. Thierärzte in St. Petersburg. Redigirt v. L. B. Buffe, Veterinärarzt im Marshall Sr. Maj. des Kaiserth. Erste Abtheilung. brosch. 20 Ngr.

[5656.] In meinem Verlage erschien und wird nur auf Verlangen versandt:

Das Dogma von der Gnadenwahl, nebst Auslegung des 9., 10. u. 11. Cap. im Briefe an die Römer von Lic. E. W. Krummacker. brosch. Preis 1 1/3 fl. m. ¼.

Duisburg, April 1856.

Joh. Ewich.

113